

Segeln in den Kornaten

18. – 25 Mai 2019

In dieser Woche segeln wir in der Inselgruppe der Kornaten in Kroatien.

Dazu hat unser Skipper Rolf einen super organisierten und durchgeführten Törn auf die Beine gestellt. Alles hat besten geklappt, sogar das Wetter hat sich ausser am ersten Tag gut eingestellt.

Dazu muss allen Crewmitgliedern, vor allem aber Rolf, ein herzliches Dankeschön ausgesprochen werden.

Der Törn ist ohne jeglichen Zwischenfälle abgelaufen, dies vor allem auch durch die perfekte Vorbereitung und verantwortungsvolle Durchführung von unserem Skipper.

Für mich als absoluter Neuling war es eine höchst interessante und spannende Erfahrung.

Segeln ist eine komplexe und sehr anspruchsvolle Sportart. Ich anerkenne die Leistung aller, die dieses Metier meistern.



Unsere Edelweiss steht zwar bereit, aber aus betrieblichen Gründen haben wir 5 Stunden Abgangsverspätung.



In der Zwischenzeit studieren wir die Einkaufsliste



Das sind Inseln, die wir umsegeln werden.



Grosseinkauf. Die Kassierin freut's.



Unser Boot, die Nala



Lagebesprechung vor dem ersten Ablegen in Biograd



Display des Bootes



Schöne Geschwindigkeit: 6,3 Knoten (knapp 12 kmh)



Schlechtwetter, aber in kurzen Hosen



Schlechtwetter



It's a rainy day today



Rauc See

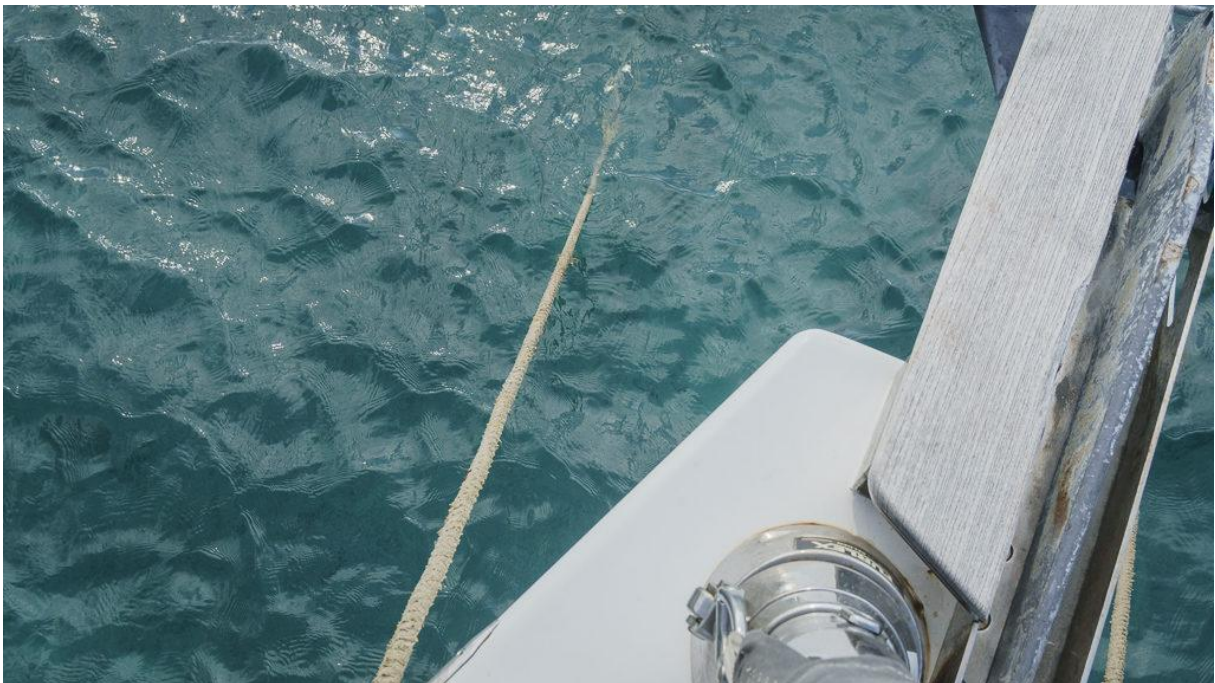


Kornaten, ziemlich kahl





Das Wetter ist wieder besser geworden, bereit zum Anlegen auf Vizerka



Mooring zum Befestigen des Bootes an der Pier



Auf der Insel





Unsere Nala, die Zweitäusserste





Gibt es heute Fisch?



Viel Wind



Bereit zum Ankern



Feines aus der Kombüse



Anker reinigen



Heinz beim Bergen des Grosssegels



Hilfe beim Anlegen in Konoba Levrnaka





Kornaten (Bild Rolf)



Nala vom Berg (Bild Rolf)



Verunglückter Katamaran. Es kommt keine Schadenfreude auf.



Enge Durchfahrt



Regatta



Viel Wind



Fischzucht mit Futterschläuchen



Was spritzt denn da? Delfine!





Schwieriges Anlegemanöver in Luka



Unser Boot





Klatschmohn



Wasserflugzeug

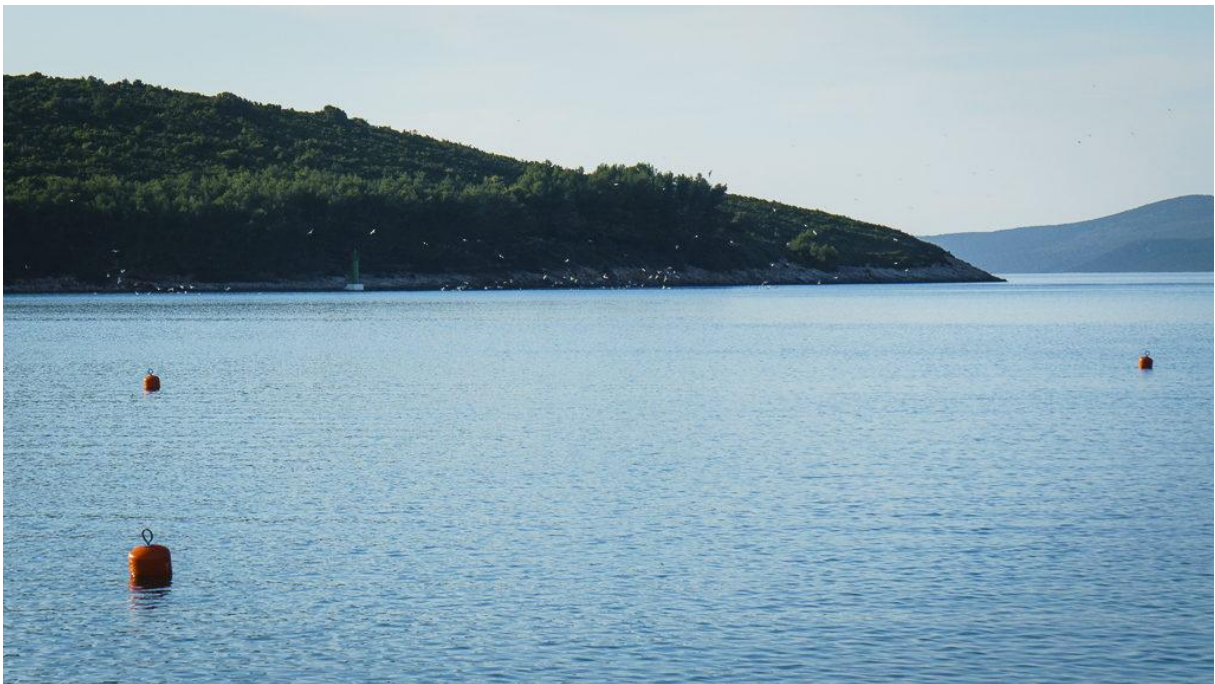






18 Grad: Nichts für Weicheier und Wasserscheue





Welche Boje nehmen wir? Die Rote!



Steuermänner





Massentourismus

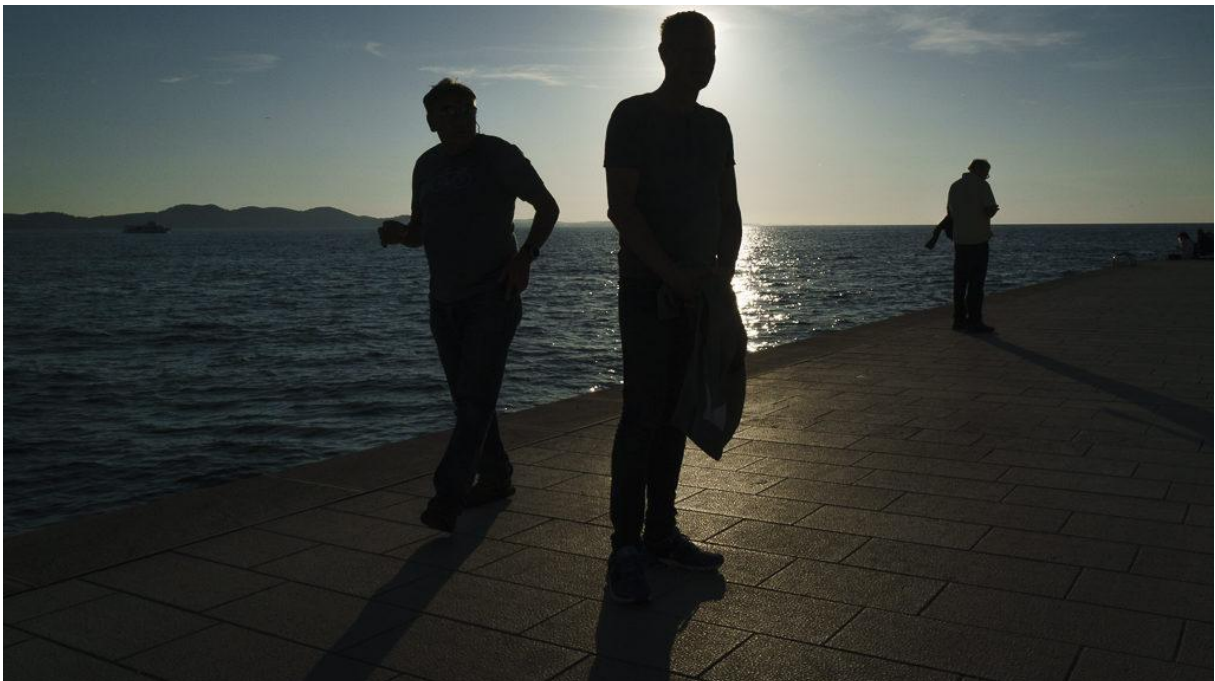


Einfahrt Zadar





Gruppenfoto

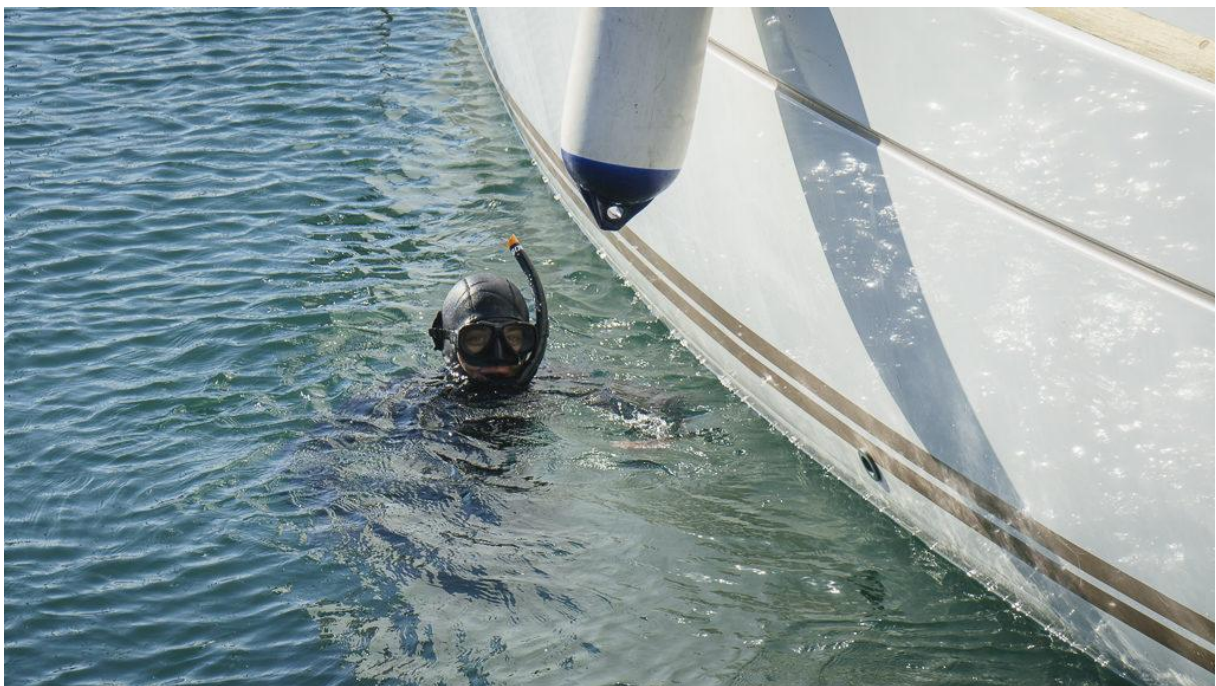




Navigator für die letzte Etappe



Auf dem Weg zurück nach Biograd



Vor der Übergabe wird die Bootsunterseite inspiziert.

Heute morgen verabschiedete ich mich von meinen Kollegen, die den Heimflug antreten, und fahre mit dem Bus Richtung Zagreb.



Vom Bus aus Richtung Zagreb: Das sind Inseln, die wir so elegant umschifft haben.

ENDE